In diesem Beitrag wird die Sperrung der Social-Media-Konten von US-Präsident Trump durch die Netzwerk-Konzerne Facebook, Instagram und Twitter thematisiert und kritisiert. Es ist nicht akzeptabel, dass sie „nach eigenem Gutdünken“ Kommunikationswege von Politikern blockieren können. Vielen Dank für die interessanten E-Mails. Es folgt eine Auswahl der Leserbriefe. Zusammengestellt von **Christian Reimann**.

1. Leserbrief

Lieber Herr Riegel,

besten Dank für Ihre Anmerkungen zur Twitter-Sperre….vielleicht trifft es Sie und Ihre Kollegen der NDS auch bald!

Es ist schon unglaublich, was in den demokratie-feindlichen , neoliberalistchen USA alles möglich ist und übrigens auch völlig normal!!! und konsequent! Hätte irgendjemand ernsthaft daran gezweifelt, dass den ” demokratischen” Kräften in den USA oder auch anderswo , es wurtscht ist. wenn jemand massiv gegen die Meinungsbilder wäre???

Was sich allerdings meine Parteigenossin Lambrecht leistet ist PARTEISCHÄDIGEND….und in diesem Sinne werde ich mich sofort an die beiden Vorsitzenden, auch an den Fraktionsvorsitzenden direkt wenden….das ist immer noch (Herr Müller denkt darüber anders , ich weiss!!!!) eine meiner letzten Hoffnungen, dass nach dem vielgepriesenen Superwahljahr sich die Dinge ENDLICH wirklich verändern, wie man es den noch verbleibenden Genossinnen /Genossen seit 2009 versprochen hat….

Freundliche Grüsse
Carlo Parisel

---

2. Leserbrief

Twitter sperrt Trump: „Wendepunkt“ im „Kampf um Kontrolle“?

Meine Meinung:
Twitter, Facebook und Co sind keine öffentlich-rechtlichen Mediengesellschaften. Wer sich mit denen einlässt akzeptiert deren Nutzungsbedingungen und Spielregeln.
Ein Vergleich mit dem Hausrecht bei Immobilienbesitz ist gar nicht so abwegig.
Sie veröffentlichen auch nicht alle Leserbriefe die sie erhalten.

Mit freundlichen Grüßen
Lutz Mager

---

3. Leserbrief

“Den Privatfirmen und den zugehörigen privaten „Faktencheckern“ muss die Hoheit über das Meinungsspektrum wieder weggenommen werden.”

Volle Unterstützung für den Kommentar!!!!!!!

Das einzig nützliche daran: Die erneute und nunmehr vollstängige Demaskierung der deutschen Journaille, wirklich klägliche Figuren.

Jürgen Kunze

---

4. Leserbrief

Liebe Nachdenkseiten,

Das ganze ist zu sehr auf Trump abgestellt. Es geht hier nicht um Trump, egal ob man ihn mag oder hasst! Es geht hier um unsere Freiheit, hier um die Meinungsfreiheit! Heute wird ein amtierender, westlicher, demokratisch gewählter Präsident von den Mächtigen seines eigenen Landes zensiert/gesperrt. Und morgen? Die alternativen Medien? Ich wette, daß das nicht mehr lange auf sich warten läßt! Wettern wir weiter über die großen Konzerne, aber danach gehen wir wieder los und kaufen uns ein Handy von Apple, nutzen Google als Suchmaschine, schreiben Nachrichten auf Twitter und WhatsApp und legen unser Leben auf Facebook offen. Wir Menschen sind schon merkwürdig. Es gibt doch genug Alternativen!

Snowden hat mehr als recht! Aber das die NDS hier diesen rechtsradikalen „Krawallny“ zitieren, finde ich schon sehr gewöhnungsbedürftig! Dieser vom Westen finanzierte angeblich „bedeutende Oppositionspolitiker“, der in seinem Land nur eine Lachnummer ist, vertritt extrem rechtes Gedankengut und würde mit seinen Aussagen hierzulande als AfD Mitglied wohl sogar von dieser Partei ausgeschlossen werden. Es gibt bedeutend bessere „Unterstützer“ als dies Witzfigur!

Mit dem zensieren und abschalten eines Staatsoberhauptes in einem westlichen Land haben wir eine Situation erreicht, die für die Zukunft nichts Gutes verheißt. Ich fürchte sogar, daß sich unsere Freiheit dem Ende nähert. Wie sollen die Menschen erreicht werden, wenn nur noch die Staatsmedien der öffentlichen Rundfunkanstalten und die pervers groß gewordenen Technikfirmen bestimmen, was der Menschheit vermittelt werden soll? Und die Chance, daß sich wieder etwas ändert, tendiert gegen Null! Und wir alle tragen daran auch eine Mitschuld!

Viele Grüße
Rainer B.

PS: Als Anlage habe ich das kurze Video, in dem Trump seine Anhänger auffordert, „go home“ (4x) „peace“ (3x), als Anlage beigefügt. Es sollte jeder die Chance bekommen, selbst zu urteilen, was dort wirklich gesagt wurde und warum ausgerechnet sofort nach diesem Video die Konten gesperrt wurden. War das eine Gewaltaufforderung oder sollten die Menschen nur nicht erfahren, was er sagte? Waren das überhaupt alles Trump Leute am Capitol?

---

5. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Riegel,

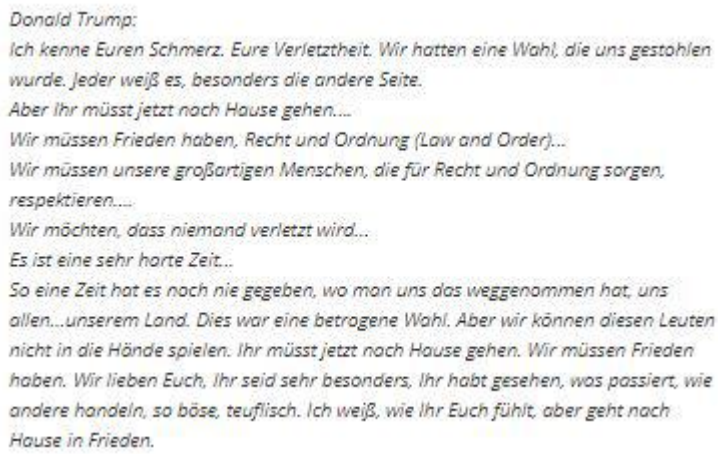
was Sie da schreiben, geht in die richtige Richtung, ist aber ein viel zu zahmer Beitrag für das von einer Handvoll Unternehmer, allesamt Milliardäre, durchgesetzte Ende der Meinungsfreiheit. Der Kommentar der deutschen Justizministerin beweist, dass demokratische Prinzipien in deren Denken keine große Rolle mehr spielen. Leute, die in meinen Augen wie gemeingefährliches Pack handeln, haben die Kontrolle über die veröffentlichten Meinungen übernommen und wollen sie noch ausweiten.

Die einzige Chance, nicht der Willkür von Einzelinteressen, sogenannten Faktencheckern und Antidemokraten ausgeliefert zu sein, wäre ein Gesetz, wie das in Polen in Vorbereitung befindliche, das es sozialen Netzwerken bei Strafe untersagt, Beiträge zu löschen oder zu blockieren, die nicht gegen Gesetze verstößen. Dann könnte zum Beispiel auch Ken Jebsen leicht gegen die Löschungen seiner Videos vorgehen oder Wodarg oder wer auch immer. Heute Nacht wurde das soziale Netzwerk Parler von Amazon abgeschaltet, nicht auf Grund eines Gerichtsentscheides, sondern weil es dem Management von Amazon nicht passte. Wer

sich heute über die Sperrung von Trump freut, der könnte morgen selbst dran sein, wenn er es nicht schon ist.

Das hier transkribierte Video können Sie heute so gut wie nirgendwo mehr hochladen und selbst nicht einmal in Ihrer Google-Cloud speichern. Unsere privaten Daten werden also auch überwacht und im Zweifel gelöscht.:

jpeg:


Donald Trump:
Ich kenne Euren Schmerz. Eure Verletztheit. Wir hatten eine Wahl, die uns gestohlen wurde. Jeder weiß es, besonders die andere Seite.
Aber Ihr müsst jetzt nach Hause gehen....
Wir müssen Frieden haben, Recht und Ordnung (Law and Order)...
Wir müssen unsere großartigen Menschen, die für Recht und Ordnung sorgen, respektieren....
Wir möchten, dass niemand verletzt wird...
Es ist eine sehr harte Zeit...
So eine Zeit hat es noch nie gegeben, wo man uns das weggenommen hat, uns allen...unserem Land. Dies war eine betrogene Wahl. Aber wir können diesen Leuten nicht in die Hände spielen. Ihr müsst jetzt nach Hause gehen. Wir müssen Frieden haben. Wir lieben Euch, Ihr seid sehr besonders, Ihr habt gesehen, was passiert, wie andere handeln, so böse, teuflisch. Ich weiß, wie Ihr Euch fühlt, aber geht nach Hause in Frieden.

Quelle

Denken Sie an die vielen Videos von Medizinern und anderen respektablen Leuten, die nicht im Einklang mit der deutschen Regierungspolitik stehen und gelöscht wurden.

Die NDS fanden es vor einiger Zeit noch entschuldbar, wenn Mitarbeiter einer Buchhandlung heimlich die Bestenlisten zensierten. Was die großen Tech-Unternehmen machen, ist prinzipiell das Gleiche und sogar noch schlimmer. Aber sie tun es sogar öffentlich und wir können uns kaum dagegen wehren. Das ist Zensur, die klar gegen unsere Grundrechte verstößt. Wer das hinnimmt, wird bald in einer Diktatur aufwachen, die sich Demokratie nennt.

Beste Grüße
Reinhard Lange

---

6. Leserbrief

Hallo,

Parler wurde nicht nur aus dem Google Playstore entfernt, sondern auch vom Apple App Store und (das ist am interessantesten und erschreckender) Amazon hat mit seinem Amazon Web Services ”AWS” die Zusammenarbeit beendet. Das ging alles Schlag auf Schlag und kann kein Zufall gewesen sein, sondern muss vorher abgesprochen bzw. koordiniert worden sein.

Dass Amazon so etwas gemacht hat ist schon in gewisser Weise einmalig und daraus entwickelt sich die ganze Twitter- & Kongresssturmgeschichte in eine noch merkwürdigere Richtung. Amazon nahm als Feigenblatt für den Vertragsbruch: Eine beständige Zunahme von gewaltbezogenen Inhalten.
Wenn das so ist, dann müssten, Google-Suchmaschine, YouTube und Twitter ja schon lange aus dem Internet verschwinden. Denn dort gibt es haufenweise gewaltbezogene Inhalte. Insbesondere auf Twitter.

Diese Besonderheit wird bzw. wurde leider von vielen Medien kaum beachtet.

So oder so wird man diesen sogenannten Sturm auf den Kongress (wie auch das Stürmchen auf die Treppen des Reichstags) dafür missbrauchen diese Gebäude hermetisch von der Außenwelt abzuriegeln. Damit niemals wieder ein Keim von dem gemeinen Mob zu den Abgeordneten dringt. Denn diese beiden Gebäude gehören nicht mehr dem Volk, sondern dem Kapital und den Plutokraten.

Beste Grüße
E

Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden Emailadressen:

- leserbriefe(at)nachdenkseiten.de für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- hinweise(at)nachdenkseiten.de wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.

- videohinweise(at)nachdenkseiten.de für die Verlinkung von interessanten Videos.
- redaktion(at)nachdenkseiten.de für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „Gebrauchsanleitung“.